

# Geometrie

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **65 (1972)**

Heft [1]: **Schülerinnen**

PDF erstellt am: **20.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

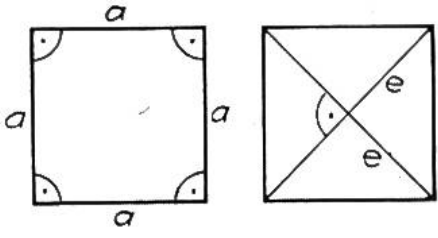
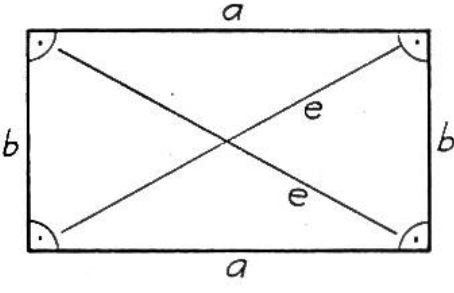
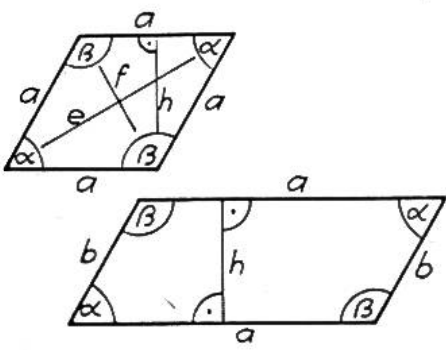
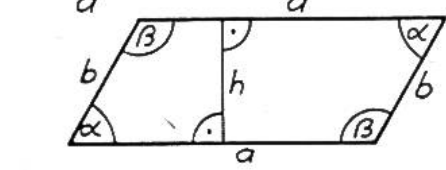
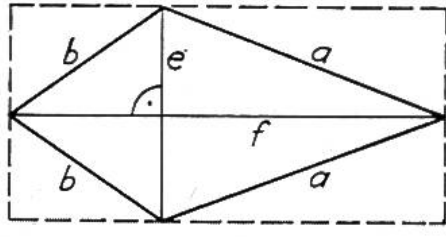
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

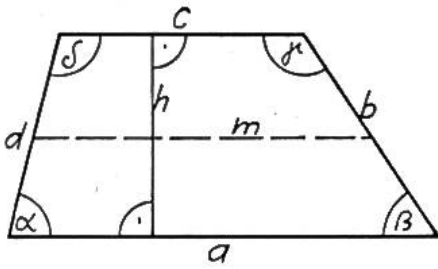
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Geometrie

## 1. Einfache ebene Figuren

	Umfang	Flächeninhalt	Andere Zusammenhänge
	<p><b>Das Quadrat</b></p> $u = 4 \cdot a$ $F = a \cdot a = a^2$ $F = \frac{e^2}{2}$ <p>Diagonale <math>e = a\sqrt{2}</math></p>		
	$u = 2(a+b)$	$F = a \cdot b$	<p>Diagonale <math>e = \sqrt{a^2+b^2}</math></p>
	$u = 4 \cdot a$	$F = a \cdot h$ $F = \frac{e \cdot f}{2}$	$\alpha + \beta = 180^\circ$
	$u = 2(a+b)$	$F = a \cdot h$	$\alpha + \beta = 180^\circ$
	$u = 2(a+b)$	$F = \frac{e \cdot f}{2}$	<p>Winkelsumme = <math>360^\circ</math></p>

## Das Trapez

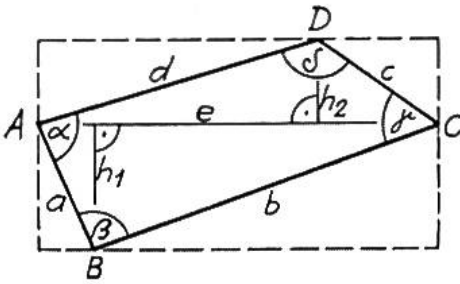


$$u = a + b + c + d \quad F = m \cdot h \quad \alpha + \beta + \gamma + \delta = 360^\circ$$

$$F = \frac{a+c}{2} \cdot h$$

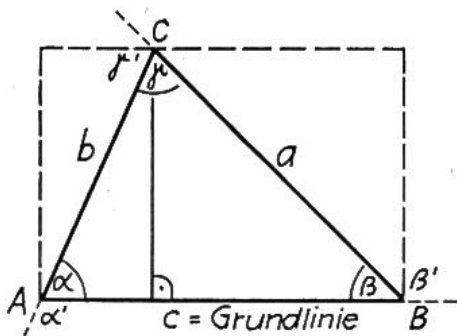
$m =$  Mittelparallele

## Das Trapezoid (unregelmässiges Viereck)



$$u = a + b + c + d \quad F = e \left( \frac{h_1 + h_2}{2} \right) \quad \alpha + \beta + \gamma + \delta = 360^\circ$$

## 2. Das Dreieck



Umfang  $u = a + b + c$       Flächeninhalt  $F = \frac{g \cdot h}{2}$

Wenn  $u$  mit  $2s$  bezeichnet wird, so gilt auch

$$F = \sqrt{s \cdot (s - a) \cdot (s - b) \cdot (s - c)}$$

Andere Zusammenhänge

$$\alpha + \beta + \gamma = 180^\circ \quad \alpha' + \beta' + \gamma' = 360^\circ$$

$$\alpha' = \beta + \gamma \quad \beta' = \alpha + \gamma \quad \gamma' = \alpha + \beta$$

## Besondere Punkte im Dreieck

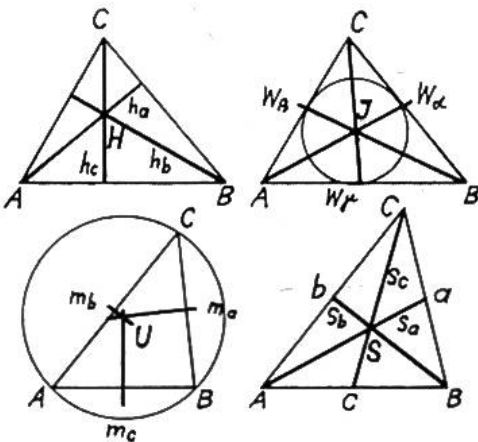
Die drei Höhen schneiden sich in einem Punkt, dem Höhenschnittpunkt  $H$ .

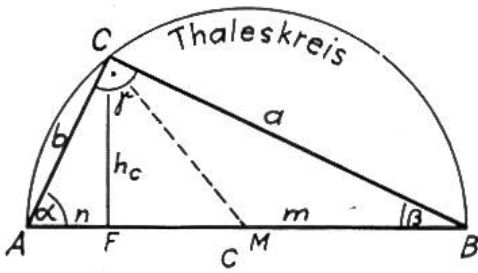
Die drei Winkelhalbierenden  $w_\alpha, w_\beta, w_\gamma$  schneiden sich in einem Punkt, dem Inkreismittelpunkt  $J$ .

Die drei Mittelsenkrechten der Seiten  $m_a, m_b, m_c$  schneiden sich in einem Punkt, dem Umkreismittelpunkt  $U$ .

Die drei Seitenhalbierenden (Schwerlinien, Mittellinien)  $s_a, s_b, s_c$  schneiden sich in einem Punkt, dem Schwerpunkt  $S$ .

Der Schwerpunkt teilt die Schwerlinien im Verhältnis 1:2.





### Das rechtwinklige Dreieck

$a, b =$  Katheten,  $c =$  Hypothenuse,  $\gamma = 90^\circ$ ,

$$\alpha + \beta = 90^\circ$$

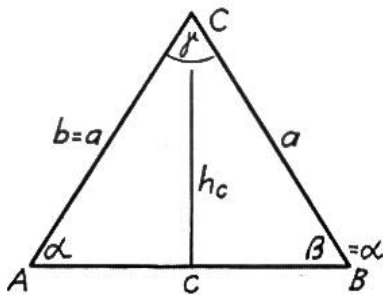
$$u = a + b + c \quad F = \frac{a \cdot b}{2} \quad F = \frac{c \cdot h_c}{2}$$

$$a^2 + b^2 = c^2 \quad \text{Satz des Pythagoras}$$

$$c = \sqrt{a^2 + b^2} \quad a = \sqrt{c^2 - b^2} \quad b = \sqrt{c^2 - a^2}$$

$$h^2 = m \cdot n \quad \text{Höhensatz (des Euklid)}$$

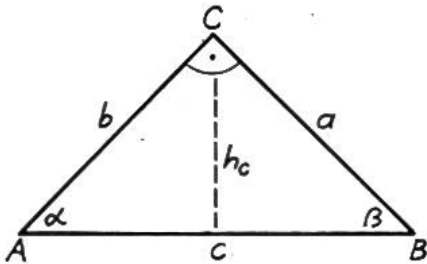
$$\left. \begin{array}{l} a^2 = m \cdot c \\ b^2 = n \cdot c \end{array} \right\} \text{Kathetensätze (des Euklid)} \quad r = \frac{c}{2}$$



### Das gleichschenklige Dreieck

$$u = 2a + c$$

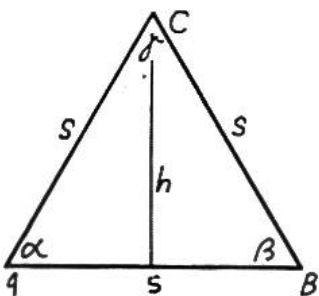
$$F = \frac{c \cdot h_c}{2}$$



### Das rechtwinklig-gleichschenklige Dreieck

$$\alpha = \beta = 45^\circ \quad a = b = \frac{c}{\sqrt{2}} \quad c = a\sqrt{2} \quad h_c = \frac{c}{2}$$

$$u = 2a + c \quad F = \frac{c \cdot h_c}{2} \quad F = \frac{c}{2} \cdot \frac{c}{2} \quad F = \frac{c^2}{4}$$



### Das gleichseitige Dreieck

$$\alpha = \beta = \gamma = 60^\circ$$

$$a = b = c = s$$

$$h = \frac{s}{2} \sqrt{3} \quad u = 3 \cdot s \quad F = \frac{s \cdot h}{2} \quad F = \frac{s^2}{4} \sqrt{3}$$

**Dreiecke sind kongruent**, d. h. sie stimmen in Form **und** Flächeninhalt überein, wenn sie drei gleiche Bestimmungsstücke haben, wovon eines eine Länge sein muss; also wenn sie übereinstimmen

- |   |     |
|---|-----|
| 1. in den drei Seiten                                     | SSS |
| 2. in zwei Seiten und dem Zwischenwinkel                  | SWS |
| 3. in zwei Seiten und dem Gegenwinkel der grösseren Seite | SSW |
| 4. in einer Seite und deren anliegenden Winkel            | WSW |
| 5. in einer Seite und zwei Winkeln                        | SWW |

**Dreiecke sind ähnlich**, d. h. sie haben gleiche Form, wenn sie übereinstimmen

- im Verhältnis der drei Seiten
- im Verhältnis zweier Seiten und dem Zwischenwinkel
- im Verhältnis zweier Seiten und dem Gegenwinkel der grösseren Seite
- in zwei Winkeln.

In den Formeln für die wichtigsten Grössen der ebenen Figuren und der Körper bedeuten:

$u$  = Umfang     $F$  = Flächeninhalt     $O$  = Oberfläche

$M$  = Mantelfläche     $G$  = Grundfläche

$k$  = Gesamtkantenlänge     $V$  = Rauminhalt oder Volumen

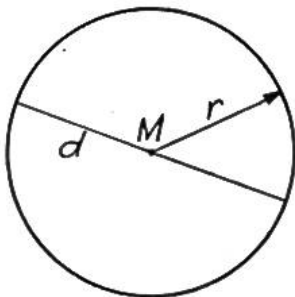
$\alpha, \beta, \gamma, \delta$  = Winkel     $a, b, c, \dots$  = Seiten

$R, r, \rho$  = Radien     $h, h_c, h \dots$  = Höhen

$\sphericalangle$  = rechter Winkel;

für  $\pi$  genügt meist der Wert 3,14 oder  $\frac{22}{7}$

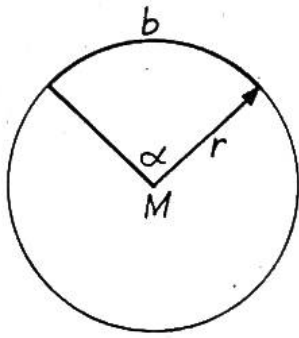
### 3. Der Kreis



Umfang:  $u = d \cdot \pi$      $u = 2r\pi$

Flächeninhalt:  $F = r^2\pi$      $F = \frac{d^2}{4}\pi$      $F = \frac{u^2}{4 \cdot \pi}$

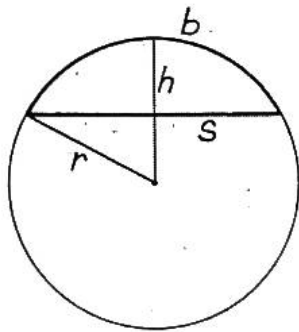
Spezialfälle: Halbkreis, Viertelskreis



### Der Kreissektor (Ausschnitt)

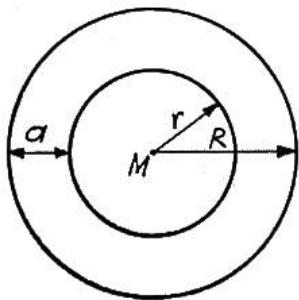
$$\text{Bogenlänge } b = \frac{u \cdot \alpha}{360} = \frac{d \cdot \pi \cdot \alpha}{360} = \frac{r \cdot \pi \cdot \alpha}{180}$$

$$F = \frac{b \cdot r}{2} \quad F = \frac{r^2 \pi}{360} \cdot \alpha \quad F = \frac{u^2 \cdot \alpha}{4 \pi \cdot 360}$$



### Das Kreissegment (Abschnitt)

$$F = \frac{r \cdot (b - s) + s \cdot h}{2}$$

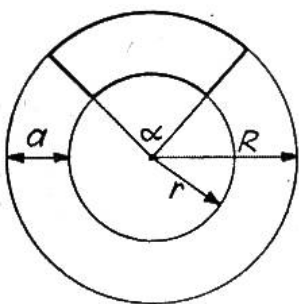


### Der Kreisring

Radiale Breite des Kreisringes:  $a = R - r$

$$F = R^2 \pi - r^2 \pi \quad F = (R+r) (R-r) \pi$$

$$F = (R+r) a \pi$$



### Das Kreisringstück

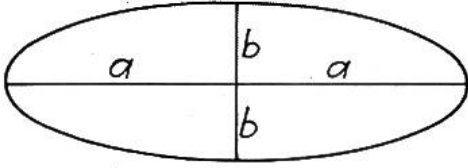
$$F = \frac{R^2 \pi - r^2 \pi}{360} \cdot \alpha \quad F = (R+r) (R-r) \frac{\pi \cdot \alpha}{360}$$

$$F = (R+r) a \frac{\pi \cdot \alpha}{360}$$

## 4. Verschiedene ebene Figuren

---

### Die Ellipse



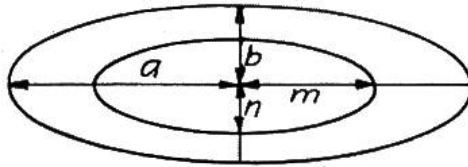
$a$  = halbe grosse Achse     $b$  = halbe kleine Achse

Flächeninhalt:  $F = a \cdot b \cdot \pi$

Umfang: Es besteht keine (elementare) Formel

---

### Der elliptische Ring



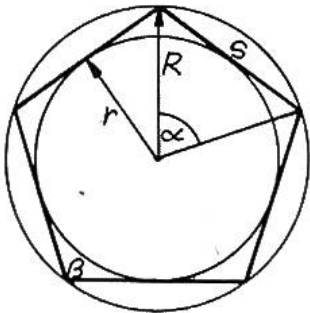
$a, b$  = halbe Achsen der äusseren Ellipse

$m, n$  = halbe Achsen der inneren Ellipse

Flächeninhalt:  $F = (a \cdot b - m \cdot n) \pi$

---

### Das regelmäßige Vieleck (n-Eck)



$R$  = Radius des Umkreises

Umfang:  $u = n \cdot s$

$r$  = Radius des Inkreises

$n$  = Seitenzahl

$s$  = Vielecksseite

$\alpha$  = Zentriwinkel

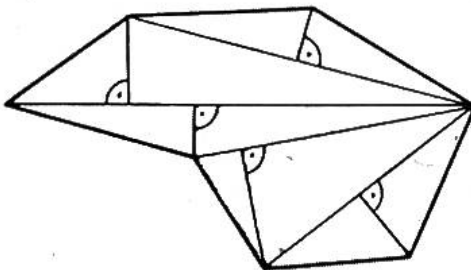
$\beta$  = Vieleckswinkel

$$\alpha = \frac{360^\circ}{n} \quad \beta = 180^\circ - \alpha$$

Flächeninhalt:  $F = \frac{n \cdot s \cdot r}{2}$

---

### Das unregelmäßige Vieleck



Umfang = Summe aller Seiten

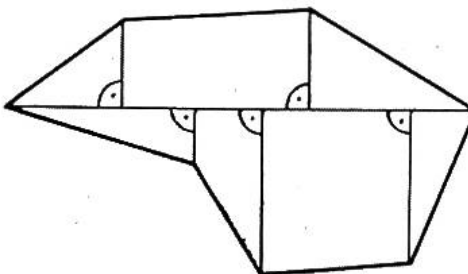
Flächeninhalt:

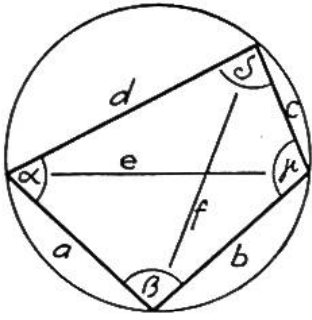
Man zerlegt die Vieleckfläche:

**a.** mit Diagonalen in Dreiecke und eventuell Trapezoide, berechnet diese Teile und addiert die Teilresultate

oder:

**b.** mit einer passenden Diagonale und auf dieser rechtwinklig errichteten Höhen zu den Ecken in Dreiecke und Trapeze, berechnet diese Teile einzeln und addiert die Teilresultate.





### Das Sehnenviereck

Umfang:  $u = a+b+c+d$      $u = 2 \cdot s$      $s = \frac{u}{2}$

Flächeninhalt:

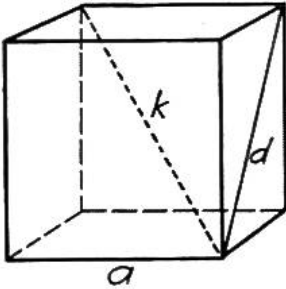
$$F = \sqrt{(s-a) \cdot (s-b) \cdot (s-c) \cdot (s-d)}$$

Satz des Ptolemäus:  $ac+bd = ef$

Winkel:  $\alpha + \gamma = \beta + \delta = 180^\circ$

## 5. Körper

### Der Würfel



Gesamtkantenlänge:  $12 \cdot a$

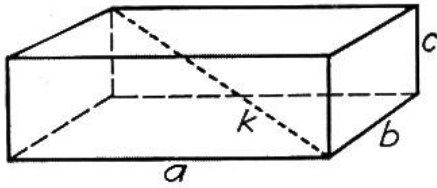
Seitendiagonale  $d: a\sqrt{2}$

Körperdiagonale  $k: a\sqrt{3}$

Mantel:  $M = 4a^2$     Oberfläche:  $O = 6a^2$

Volumen:  $V = a^3$

### Der Quader



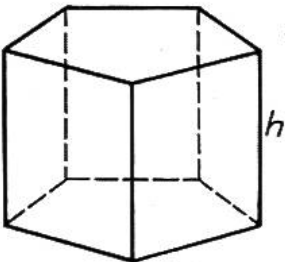
Gesamtkantenlänge:  $4(a+b+c)$

Körperdiagonale:  $k = \sqrt{a^2+b^2+c^2}$

$M = 2(a+b) \cdot c$      $O = 2(ab+ac+bc)$

$V = a \cdot b \cdot c$

### Das gerade Prisma

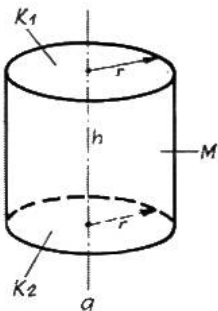


$u$  = Umfang der Grund- oder Deckfläche  $G$

$n$  = Zahl der Seitenkanten (Höhenkanten)  $h$

Gesamtkantenlänge:  $2u+n \cdot h$

$M = u \cdot h$      $V = G \cdot h$      $O = u \cdot h + 2 \cdot G$



### Der senkrechte Kreiszylinder

$a$  = Achse, senkrecht zu  $K_1$  und  $K_2$

$h$  = Höhe (Abstand der parallelen Kreise  $K_1$  und  $K_2$ )

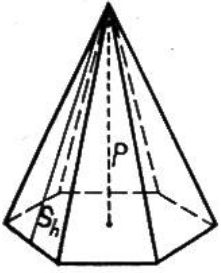
$M$  = Mantel

$M = 2\pi r \cdot h$

$O = 2\pi r(r+h)$

$V = \pi r^2 \cdot h$

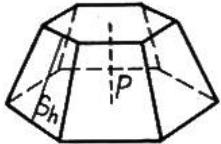




### Die Pyramide (regelmässige)

$s_h$  = Seitenhöhe     $p$  = Pyramidenhöhe  
 $u$  = Umfang der Grundfläche  $G$

$$M = u \cdot \frac{s_h}{2} \quad O = M + G \quad V = G \cdot \frac{p}{3}$$

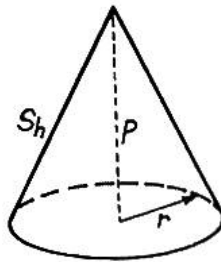


### Der Pyramidenstumpf

$U$  = Umfang der Grundfläche  $G$   
 $u$  = Umfang der Deckfläche  $D$

$$M = \frac{(U+u) \cdot s_h}{2} \quad O = M + G + D$$

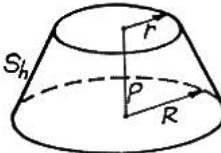
$$V = \frac{1}{3} p (G + \sqrt{GD} + D)$$



### Der Kreiskegel

$r$  = Radius     $M = r \pi \cdot s_h$      $O = r \pi (r + s_h)$

$$V = \frac{r^2 \pi \cdot p}{3}$$



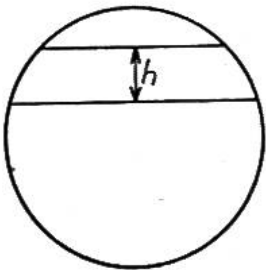
### Der Kegelstumpf

$R$  = Radius der Grundfläche

$r$  = Radius der Deckfläche

$M = \pi s_h (R+r)$      $O = M + G + D$

$$O = [(R+r) s_h + R^2 + r^2] \pi \quad V = \frac{\pi \cdot p}{3} (R^2 + Rr + r^2)$$



### Die Kugel

$r$  = Radius     $O = 4 \pi r^2$

Kugelhaube }  $O = 2 \pi r h$      $V = \frac{4 \pi r^3}{3}$   
 Kugelzone }